

Fakultät II – Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2020/2021

Institut für Klavier
Institut für Alte Musik
Institut für Neue Musik und Jazz | Akkordeon

amt. Dekanin

Prof. Imke David

Dekanat

hochschulzentrum am horn, Raum 024

Tel.: 03643 | 555 186

Fax: 03643 | 555 187

Prodekan

Prof. Michael Schiefel

Geschäftsführerin

Manuela Jahn

E-Mail: manuela.jahn@hfm-weimar.de

Institutsdirektor*innen

Die Institutsdirektor*innen sind auch verantwortlich für die Studienfachberatung. Termine können in den Sekretariaten oder direkt per Email angefragt werden.

Klavier

Prof. Thomas Steinhöfel

Alte Musik

Prof. Bernhard Klapprott

Neue Musik und Jazz

Prof. Claudia Buder

Sekretariat

Dekanat Fakultät II

Sekretariat der Institute für Klavier, Alte Musik, Neue Musik und Jazz, Akkordeon

Sekretariat für den Fachbereich Elementare Musikpädagogik sowie für das Zentrum für Musiktheorie

Kathrin Heßler

hochschulzentrum am horn, Raum 025

Tel.: 03643 | 555 286

Fax: 03643 | 555 187

E-Mail: kathrin.hessler@hfm-weimar.de

Institut für Klavier

Lehrende

Professor*innen

Bettina Bruhn (Klavier, Klavierdidaktik)
Grigory Gruzman (Klavier)
Karl-Peter Kammerlander (Künstlerische Liedgestaltung, Blattspiel)
Gerlinde Otto (Klavier)
Thomas Steinhöfel (Künstlerische Liedgestaltung, Werkstudium, Blattspiel)
Balázs Szokolay (Klavier)
N.N. (Klavier)

Mitarbeiter*innen

Susanne Bitar (Nebenfach Klavier)
Michael Dorner (Nebenfach Klavier)
Iris Drengk (Nebenfach Klavier)
Irina Jacobson (Nebenfach Klavier)
Prof. Christian-Wilm Müller (Klavier)
Hinrich Steinhöfel (Nebenfach Klavier)

Lehrbeauftragte

Calixta Fuchs (franz. Phonetik)
István Lajko (Klavier)
Ying-Li Lo (Hist. Instrumente)
Reinhard Schmiedel (Musik 20./21. Jahrhunderts)
David Santos (künstl. Liedgestaltung)
Prof. Peter Waas (Klavier)

Institut für Alte Musik

Lehrende

Professor*innen

Imke David (Viola da gamba, Lirone, Violone)
Myriam Eichberger (Blockflöte)
Bernhard Klapprott (Cembalo, Clavichord, Hammerclavier, Orgel Alte Musik, Generalbass)
Midori Seiler (Barockvioline, Barockviola)

Privatdozenten

PD Dr. Erich Tremmel (Quellenkunde, Aufführungspraxis, Historische Instrumentenkunde)

Lehrbeauftragte

Christoph Dittmar (Werkstudium)
Martin Erhardt (Historische Improvisation, Historische Satzlehre – Praxis)
Anna Kellnhofer (Gesang Nebenfach)
Ying-Li Lo (Werkstudium, Cembalo Nebenfach)
Bernd Niedecken (Historischer Tanz)

Prof. Olaf Reimers (Barockvioloncello)
Mikhail Yarzhembovskiy (Werkstudium, Cembalo Nebenfach, Generalbass)

Institut für Neue Musik und Jazz

Lehrende

Professor*innen

Wolfgang Bleibel (Saxophon, Jazz)
Manfred Bründl (Kontrabass, E-Bass, Jazz)
Claudia Buder (Akkordeon)
Jeff Cascaro (Gesang, Jazz)
Achim Kaufmann (Jazzpiano)
Robin Minard (Elektroakustische und computergestützte Komposition)
Frank Möbus (Gitarre, Jazz)
Michael Obst (Komposition)
Michael Schiefel (Gesang, Jazz)
Jo Thönes (Drumset)

Mitarbeiter*innen

Tim Helbig (Studio für elektroakustische Musik)
Dr. Ulrich Krepplein (Komposition)
N.N. (Musiktheorie, Komposition, Arrangement, Jazz)

Lehrbeauftragte

Stephan Bahr (Akkordeon)
Winnie Brückner (Jazz-Chor)
Philipp Cieslewicz (Nebenfach Klavier, Jazz)
Arne Donadell (Nebenfach Klavier, Jazz)
Alistair Duncan (Posaune, Jazz)
Peter Ewald (Hör-Training, Hauptfach Saxophon, Flöte, Klarinette, Jazz)
Matthias Eichhorn (Hör-Training)
Konstantin Erhard (Nebenfach Klavier, Jazz)
Joseph Geyer (Ensembleleitung)
Walter Hart (Sprecherziehung Englisch)
Diana Horstmann (Sprecherziehung Deutsch)
Prof. Lars Seniuk (Trompete, Jazz)

Kammermusik

Studierende im B.Mus. (ab.3.FS); Erasmus-Studierende; M.Mus. mit Pflichtanteil Kammermusik

Anmeldungen nur über Moodle: <https://moodle.hfm-weimar.de/>

Anmeldezeitraum: 07. September – 02. Oktober 2020 - nachträgliche Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!

Ensembles, die sich bereits in Vorsemestern gebildet oder sich fest gefunden haben, sollten sich ebenfalls ab 07.09.2020 im Moodle anmelden.

1. Jede*r Studierende meldet sich einzeln über Moodle für die Lehrveranstaltung Kammermusik an.
2. Alle Ensemblemitglieder benutzen einen **gemeinsames Ensemble-Namen**, das bei der Anmeldung eingetragen werden muss und ausschließlich zur internen Organisation dient.

Alle Studierenden, die noch keine Kammermusik-Partner gefunden haben, und alle Erasmus-Studierenden besuchen zuerst die Kammermusiksprechstunde und werden dort vermittelt. Anschließend melden sie sich dann bis zum 12.10.2020 über Moodle an.

Kammermusiksprechstunde (zur Beratung, Vermittlung noch fehlender Ensemblemitglieder u.ä.):

- Mittwoch, 07.10.2020, 11:00-13:00 Uhr sowie
- Donnerstag, 08.10.2020, 12:00-13:00 Uhr, jeweils in Raum 109, Fürstenhaus

Einteilung: Die endgültige Einteilung entnehmen Sie bitte ab dem 12.10.2020 dem Aushang im Fürstenhaus.

Fragen zur Anmeldung: kammermusik@hfm-weimar.de

Technische Probleme mit Moodle: support@hfm-weimar.de

Tage der Kammermusik

Konzerte für Kammermusik-Testate und
Kammermusik-Prüfungen im WS 2020/2021

Montag	25.01.2021	19:30 Uhr	Fürstenhaus, Festsaal
Dienstag	26.01.2021	16:00 Uhr	Forum Seebach
Mittwoch	27.01.2021	16:00 Uhr	Forum Seebach
Donnerstag	28.01.2021	16:00 Uhr	Forum Seebach
Freitag	29.01.2021	19:30 Uhr	Fürstenhaus, Festsaal
Samstag	30.01.2021	19:30 Uhr	Saal am Palais
Sonntag	31.01.2021	19:30 Uhr	Saal am Palais
Montag	01.02.2021	19:30 Uhr	Fürstenhaus, Festsaal
Dienstag	02.02.2021	16:00 Uhr	Fürstenhaus, Festsaal
Mittwoch	03.02.2021	16:00 Uhr	Fürstenhaus, Festsaal
Sonntag	07.02.2020	19:30 Uhr	Fürstenhaus, Festsaal

Kurse Musiktheorie und Gehörbildung

Harmonielehre 1–4

Erarbeitung der vierstimmigen Akkord- und Satzlehre mit Beherrschung der grundlegenden Termini in den verschiedenen Theoriesystemen (Generalbass, Stufen- und Funktionslehre) und Beherrschung der Grundlagen der harmonischen Analyse sowie schriftliche und praktisch-mündliche Anwendung in Bezug auf die verschiedenen musikhistorischen Stilepochen mit Anfertigung eigener Tonsätze.

Kontrapunkt 1–2

Erarbeitung der Grundlagen des zweistimmigen linearen Satzes (klassische Vokalpolyphonie / Palestrinastil) sowie des dreistimmigen linearen Satzes (klassische Vokalpolyphonie / Palestrinastil oder Barock-Kontrapunkt) mit Anfertigung eigener Tonsätze.

Satztechniken des 20. und 21. Jahrhunderts 1–2

Allgemeiner Überblick der Materialentwicklung vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart sowie Erarbeitung ausgewählter Satztechniken mit Anfertigung von Analysen und eigenen Tonsätzen.

Instrumentation 1–2

Erarbeitung der Instrumentationslehre in homogener Klangsituation, Spaltklang und Orchestersatz unter Einbeziehung weitergehender Instrumenten- und Partitürkunde sowie historischer Instrumentationspraxis, Anfertigung eigener Instrumentationen.

Arrangieren

Erarbeitung angewandter Arrangements für spezielle aufführungspraktische Bedingungen und Besetzungen (Musikschule / Schule) in breiter Stilistik, Anfertigung eigener Arrangements.

Werkanalyse 1–2

Vermittlung der Methoden einer Parameter-Analyse und die Anwendung verschiedener Theorien unter stilistischen Kriterien. Als Parameter gelten (1. Ordnung) Melodik, Harmonik, Rhythmik und Metrik sowie (2. Ordnung) Dynamik, Klangfarbe und Syntax (Form). Ziel des Unterrichts ist die Selbstbefähigung des Studenten zu Analyse von Werken aus allen Epochen.

Künstlerischer Tonsatz 1–2

Aufbauender Tonsatzkurs mit der Möglichkeit zur individuellen Schwerpunktsetzung, Anfertigung eigener Tonsätze nach freier Wahl und Zusammenstellung einer persönlichen Tonsatzmappe.

Gehörbildung 1–4

Vermittlung der Grundkompetenzen der traditionellen Gehörbildungsinhalte (Intervall-, Akkord-, Rhythmus-, Melodie- und Harmonielehre) mit Bezug zur Literatur der musikhistorischen Epochen bis hin zum vierstimmigen polyphonen Hören.

Höranalyse 1–2

Vermittlung der Grundlagen zur Höranalyse (Particellerstellung, Hören in Echtzeit, Erarbeitung der Satzlehre incl. Begrifflichkeit, Erarbeitung einer objektiven / subjektiven Zeichenschrift zum Hörprotokoll) mit Erarbeitung komplexer Formteile (Expositionen, Durchführungen, ganze Sätze etc.) analog zum Werkanalyseunterricht sowie Training der mündlichen Verbalisierung musikalischer Zusammenhänge.

Alle Informationen zur Einschreibung in diese Kurse finden Sie hier:

<https://www.hfm-weimar.de/studierende/studienorganisation/online-kurseinschreibung/#HfM>

SEMINAR/ GGF. DIGITALES ANGEBOT		Prof. Bettina Bruhn
Musikpädagogik I.1 - Fachdidaktik 1		
Do	15:00 -16:30 Uhr	Fürstenhaus R 312, 108 oder online
Beginn	08.10.2020	
Studiengänge	B.Mus. Klavier: BM-KL-MP-01 M.Mus.: Profil Instrumentalpädagogik Klavier M.Ed.: ME-PB-IGP	1 CP 1 CP 1 CP
Im Seminar werden Themenbereiche wie Artikulation, Phrasierung, Fingersatz, Pedal, Ornamentik, Analyse der musikalischen Darstellung erörtert und deren pianistische Umsetzung praxisbezogen vermittelt.		
Literatur	Fachliteratur	
Anforderungen		
Anmeldung	05.10.2020; ggf. https://moodle.hfm-weimar.de/	

SEMINAR/ GGF. DIGITALES ANGEBOT IN KOMBINATION MIT PRÄSENZ		Prof. Bettina Bruhn
Musikpädagogik I.2 - Fachdidaktik 3		
Do	11:15 - 12:45 Uhr	Fürstenhaus R 312, 108 oder online
Beginn	08.10.2020	
Studiengänge	B.Mus. Klavier: BM-KL-MP-02 M.Mus.: Profil Instrumentalpädagogik Klavier M.Ed.: ME-PB-IGP	1 CP 1 CP 1 CP
Im Seminar werden methodisch-didaktische Grundprinzipien für den Anfangsunterricht im Klavierspiel vermittelt und praktisch angewendet. Literaturkunde: Methodischer Aufbau verschiedener Klavierschulen, Anwendungen, Kriterien einer guten Klavierschule, ergänzende Anfänger- Spielliteratur		
Literatur	Fachliteratur, Unterrichtsliteratur - Klavierschulen	
Anforderungen		
Anmeldung	05.10.2020; ggf. https://moodle.hfm-weimar.de/	

SEMINAR/ GGF. DIGITALES ANGEBOT IN KOMBINATION MIT PRÄSENZ		Prof. Bettina Bruhn
Fachdidaktik/ Unterrichtspraxis Klavier II- Fachdidaktik 5		
Do	10:00 - 11:00 Uhr	Fürstenhaus R 312, 108 oder online
Beginn	08.10.2020	
Studiengänge	B.Mus.: BM-KL-IV-02 (Klavier) M.Mus.: Profil Instrumentalpädagogik Klavier M.Ed.: ME-PB-IGP	1 CP 1 CP 1 CP
In der Literaturkunde befasst sich der Studierende mit technischen Studien, Etüden und Vortragsliteratur aller Epochen und Schwierigkeitsgrade, deren methodischer Aufbereitung und Analyse.		
Literatur	Fachliteratur	
Anforderungen		
Anmeldung	05.10.2020; ggf. https://moodle.hfm-weimar.de/	

KLEINGRUPPNUNTERRICHT		Prof. Mag. Karl-Peter Kammerlander
Liedgestaltung (Liedduos)		
	Unterrichtszeiten n.V.	Fürstenhaus, R 317
Beginn	06.10.2020	
Studiengänge	B.Mus.: BM-KL-03, BM-KL-WK (Klavier) BM-OK-03 (Opernkorrepetition), BM-DIR-WK BM-GM-07 (Gesang), M.Mus.: Operngesang M.Mus.: Orchesterdirigieren, Chordirigieren, Opernkorrepetition; Profil Lied KEx Liedgestaltung, Gesang	3 CP 2 CP 3 CP 4 CP 5 CP
Die Studierenden (Sänger*innen wie Klavierspieler*innen) entwickeln eine aktive Herangehensweise an Liedtexte und Liedkompositione (Klang Bild Bedeutung), werden mit grundsätzlichen phonetischen Problemen vertraut, verinnerlichen als Pianist*innen grundlegende begleiterische Tugenden (Spiel auf den Vokal, Mitatmen, Führung der Gesangslinie, dynamische Balance, agogische Gestaltung) und erhalten einen ersten Überblick über die Liedliteratur.		
Literatur	n.V.	
Anforderungen	Belegung jeweils frühestens im 2. Fachsemester B.Mus. bzw. 1. Fachsemester M.Mus.	
Anmeldung	Ca. 10 Tage vor Semesterbeginn erhalten alle Studierenden der Institute Gesang/Musiktheater, Dirigieren/Korrepetition sowie Klavier über eMail eine Einladung zur Anmeldung für das Fach Liedgestaltung (Liedduo) sowie einen Anmeldebogen. Die Anmeldung ist innerhalb der gesetzten Frist an karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de zu retournieren. – Anmeldung ohne Partner wird möglich sein, eine Zusammenstellung zu einem Duo erfolgt durch den Lehrenden.	

GRUPPENUNTERRICHT / GGF. DIGITALES ANGEBOT		Prof. Mag. Karl-Peter Kammerlander Calixta Fuchs (Phonetik)
Liedgestaltung (Französische Liedklasse)		
Mi	vierzehntägig 15:30 -16:30 Uhr	Fürstenhaus, R 317
Beginn	07.10.2020	
Studiengänge	B.Mus.: BM-KL-03, BM-KL-WK (Klavier) BM-OK-03 (Opernkorrepetition), BM-DIR-WK BM-GM-07 (Gesang), M.Mus.: Operngesang M.Mus.: Orchesterdirigieren, Chordirigieren, Opernkorrepetition; Profil Lied KEx Liedgestaltung, Gesang	3 CP 2 CP 3 CP 4 CP 5 CP
Das Fach Liedgestaltung (Französische Liedklasse) bietet Unterricht für Liedduos, bestehend aus SängerInnen (aus dem Institut Gesang / Musiktheater) und KlavierpartnerInnen (aus den Instituten Klavier bzw. Dirigieren/Korrepetition). Im Verlauf der Lehrveranstaltung werden originär französisches Liedgut (Chausson, Fauré, Duparc, Debussy, Ravel, ...), aber auch französische Lieder nichtfranzösischer Komponisten (Liszt, Mozart, Britten....) sprachlich und musikalisch einstudiert.		
Literatur	Französische Lieder (Chausson, Fauré, Duparc, Debussy, Ravel, Poulenc...)	
Anforderungen	Belegung jeweils frühestens im 2. Fachsemester BA bzw. 1. Fachsemester MA bzw. 1. Fachsemester KE	
Anmeldung	Aktuell kann wegen der Corona-Krise nicht vorhergesagt werden, ob die Veranstaltung im gewohnten Format (G) stattfinden kann oder eventuell in einem online-Format angeboten wird. Ca. 10 Tage vor Semesterbeginn erhalten alle Studierenden der Institute Gesang/Musiktheater, Dirigieren/Korrepetition sowie Klavier über eMail nähere Informationen sowie einen Anmeldebogen. Die Anmeldung ist innerhalb der gesetzten Frist an karl-peter.kammerlander@hfm-weimar.de zu retournieren.	

GRUPPENUNTERRICHT		Prof. Karl-Peter Kammerlander
Blattspiel /Literaturkunde für Pianisten		
	Unterrichtszeiten n.V.	Fürstenhaus, R 317
Beginn	06.10.2020	
Studiengänge	B.Mus.: BM-KL-03 (2.u.3. FS), BM-KL-WK (5. FS)	1 CP
Es werden Strategien erarbeitet, das Lesen „auf den ersten Blick“ (prima vista) zu strukturieren und eine erste Wiedergabe der Musik musikalisch sinnvoll zu erreichen: schnelles Voraberkennen problematischer Stellen – Vorauslesen – Orientierung am Tastenrelief – rhythmische Stabilität – Vereinfachungen – Freie Hand/freier Arm - ...		
Literatur	wird zur Verfügung gestellt	
Anmeldung	Das Fach wird üblicherweise in Kleingruppen (bis zu 3 Studierende) angeboten. Wegen der Corona-Krise wird es (zeitverkürzt) im Wintersemester 2020/21 als Einzelunterricht vereinbart. Eine Liste mit Eintragungsmöglichkeiten befindet sich vor Raum 317. Ca. 10 Tage vor Semesterbeginn ergeht via Mail eine Erinnerung.	

GRUPPENUNTERRICHT / GGF. DIGITALES ANGEBOT		Reinhard Schmiedel
Klaviermusik des 20./21. Jahrhunderts		
	Unterrichtszeiten n.V.	Fürstenhaus, R 108
Beginn	06.10.2020	
Studiengänge	B.Mus.: BM-KL-04, BM-KL-WK (5. FS)	1 CP
Die Teilnehmerzahl wird auf 3 je Semester beschränkt. Die einzelnen Lehrveranstaltungen sind themengebunden, werden variabel in Form von Vorträgen, Musikhören, Blattspiel, Diskussion gestaltet. Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Klavierliteratur des 20.-21. Jahrhunderts.		
Literatur	n.V.; wird zur Verfügung gestellt	
Anmeldung	Anmeldung über reinhard schmiedel@yahoo.de	

Alte Musik

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Bernhard Klapprott
Clavichord, Technik, Aufführungspraxis		
Di	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 oder 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-TA-01, BM-AM-TA-02	*
<p>Durch Clavichordspiel wird eine Sensibilisierung für das Spielen Historischer Tasteninstrumente und die Entwicklung einer fundierten Technik grundlegend befördert. Aufführungspraktische Erkenntnisse insbesondere aus Clavierschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts werden vermittelt und praktisch umgesetzt.</p>		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Bernhard Klapprott Mikhail Yarzhembovskiy
Generalbass, Kammermusik/Ensemble		
Di	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-TA-01, BM-AM-TA-02 M.Mus.m.P.: Cembalo Profil Generalbass/Kammermusik	6 CP 5 CP 4 -5 CP
<p>Anhand historischer Quellen des 17. und 18. Jahrhunderts wird eine stilistisch differenzierte Ausführung des Generalbassspiels nach Epochen und Ländern am Tasteninstrument und im Ensemblespiel in verschiedenen kammermusikalischen Formationen erarbeitet. Stilistische Themenschwerpunkte zur historischen Generalbasspraxis werden behandelt sowie zügiges Erfassen von Bezifferungen durch Übungen zum Prima-vista-Spiel gefördert. Ausgehend vom Generalbass als musikalischem Fundament werden Grundlagen der Ensembleleitung einbezogen.</p>		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ÜBUNG		Mikhail Yarzhembovskiy
Stimmkurs Historische Tasteninstrumente		
Termin	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105 oder 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-TA-01, BM-AM-TA-02 M.Mus. Profile Alte Musik; Generalbass/Kammermusik	1 – 2 CP 1 CP
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Historische Temperaturen und Fertigkeiten im Stimmen Historischer Tasteninstrumente (Kielinstrumente, Clavichord, Truhenorgel, Hammerflügel) sowie in der Instrumentenpflege, ergänzend auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Mikhail Yarzhembovskiy	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger Prof. Bernhard Klapprott
Fachdidaktik/Aufführungspraxis, Unterrichtspraxis		
Termin	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314 ; Raum 106
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-IV-01, BM-AM-IV-03 (Blockflöte, Cembalo)	1 CP
Aus Quellen des 16. bis 18. Jahrhunderts werden historische methodische Lernansätze ersichtlich, die eine didaktische Grundlage für den Instrumentalunterricht bilden. Ineinandergreifend werden Grundkenntnisse in verschiedenen Methoden und Schulwerken für Einzel-, Gruppen- und Klassenunterricht, Erwachsenenunterricht und Anfangsunterricht vermittelt. Praktische und theoretische instrumentalpädagogische Fertigkeiten sollen Studierenden ermöglichen Strukturen, Inhalte und Übemethoden Schülern zu vermitteln und entsprechend deren Leistungsstands und Interessenlage jeweils angemessen zu unterrichten.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Myriam Eichberger; Prof. Bernhard Klapprott	

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger
Musikschulspezifische Literatur- und Instrumentenkunde		
Termin	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-IV-03 (Blockflöte)	1 CP
Die Studierenden erlangen Kenntnisse über Lehrwerke und Schulen für Anfänger und Fortgeschrittene und über entsprechende Fachliteratur sowie eine Übersicht über musikschulrelevante Instrumententypen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Myriam Eichberger	

ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger
Blockflötenconsort		
Termin	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-BS-01, BM-AM-BS-02 (Blockflöte) M.Mus. m.P.: Blockflöte sowie Profil Kammermusik/Consort	4 CP 5 CP 4 -5 CP
Die Studierenden erlernen im Consort in verschiedenen Stimmlagen, Funktionen und mit historischen Griffweisen auf verschiedenen Blockflötengrößen zu spielen und setzen sich zugleich mit einem zentralen Repertoirebereich der Renaissance und des Frühbarocks auseinander. Das Consortspiel befördert eine Sensibilität für Klang und Intonation sowie das Gefühl für gleichberechtigtes Zusammenwirken der einzelnen Stimmen und das Miteinander-Kommunizieren im Sinne einer flexiblen Interaktion der Mitspieler.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Prof. Myriam Eichberger	

ÜBUNG		Prof. Imke David	
Gambenconsort			
Termin	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 107	
Beginn	siehe Aushang		
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-BS-02, BM-AM-BS-02 (Vla da gamba) M.Mus.m.P.: Viola da gamba sowie Profil Kammermusik/ Consort	4 CP 5 CP 4-5 CP	
Die Studierenden erlernen im Consort in verschiedenen Stimmlagen, Funktionen auf verschiedenen Gambengrößen zu spielen und setzen sich zugleich mit einem zentralen Repertoirebereich der Renaissance und des Frühbarocks auseinander. Das Consortspiel befördert eine Sensibilität für Klang und Intonation sowie das Gefühl für gleichberechtigtes Zusammenwirken der einzelnen Stimmen und das Miteinander-Kommunizieren im Sinne einer flexiblen Interaktion der Mitspieler. Beim Spiel im Gambenconsort erwächst das Verständnis der Lira da gamba, die beim Spiel auf dreizehn Saiten alle vier Stimmlagen eines Consorts in sich vereint.			
Anforderungen			
Anmeldung	Prof. Imke David		

SEMINAR/ÜBUNG		Prof. Myriam Eichberger Prof. Imke David Prof. Bernhard Klapprott Prof. Olaf Reimers Prof. Midori Seiler Nadja Zwiener	
Aufführungspraxis, Spezifische Instrumentenkunde			
Termin	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Fürstenhaus, Raum 105,106,107, 314	
Beginn	siehe Aushang		
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-BS-01, BM-AM-BS-02, BM-AM-TA-01, BM-AM-TA-02 M.Mus.: Profile Alte Musik, Generalbass/Kammermusik, Kammermusik/Consort	1 CP	
Die Studierenden erlangen aufführungspraktische Kenntnisse auf der Grundlage stilistischer Zusammenhänge und historischer Quellen, insbesondere Instrumentalschulen des 16. bis 18. Jahrhunderts sowie über Geschichte, Repertoire und Bauweise des Hauptinstruments (auch in Zusammenarbeit mit Instrumentenbauern).			
Literatur			
Anforderungen			
Anmeldung	bei den jeweiligen Dozenten		

ÜBUNG		Anna Kellnhofer
Historischer Gesang für Instrumentalisten Gesang Alte Musik (Grundlagen für Instrumentalisten)		
Termin	Unterrichtszeit nach Vereinbarung	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-SB-03, BM-AM-TA-03 M.Mus.: Profile Alte Musik, Generalbass/Kammermusik, Kammermusik/Consort	1 -2 CP
Die Vermittlung von Sing- und Stimmbildungsgrundlagen dient der Fähigkeit zur ganzkörperlichen Empfindung beim instrumentalen Musizieren und stellt für das Musiziergefühl sowie für das musikalische und stilistische Verständnis in der Alten Musik eine fundamentale Voraussetzung dar. Der Gesangsunterricht vermittelt den Instrumentalisten, die sängerische Atemführung auf das Instrumentalspiel zu übertragen.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Anna Kellnhofer	

SEMINAR/ÜBUNG		Martin Erhardt
Historische Improvisation		
Do	09:30 - 11:00 Uhr 11:00 - 12:30 Uhr	Fürstenhaus, Raum 314
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge	B.Mus.: BM-AM-SB-03, BM-AM-TA-03 M.Mus.: Profile Alte Musik, Generalbass/Kammermusik, Kammermusik/Consort	3 CP
Die Studierenden erlernen praktische und theoretische Grundlagen, sich in der Tonsprache des 15. bis 18. Jahrhunderts mit entsprechenden Mitteln improvisatorisch auszudrücken, so in Bereichen wie Ostinatobässen und Tanzmelodien des 16. bis 18. Jahrhunderts, Diminutionen des 15. und 16. Jahrhunderts, Ornamentik des 17. und 18. Jahrhunderts, Willkürlichen Manieren, Kadenzen und der freien Fantasie des 18. Jahrhunderts sowie Varianten von Präludien bzw. Toccaten. Wesentliche Lernmerkmale sind ein kreativer und stilsicherer Umgang mit dem vorgegebenen Material und ein flexibles Reagieren auf die musikalischen Partner, was Hörfähigkeit, eine gewisse Souveränität sowie theoretische Kenntnisse voraussetzt.		
Literatur	siehe Aushang	
Anforderungen		
Anmeldung	Martin Erhardt	

SEMINAR/ÜBUNG		Bernd Niedecken
Historischer Tanz I (Renaissance) und II (Barock)		
Termin	Unterrichtsblöcke siehe Aushang	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge/ Modulzuordnung	B.Mus.: BM-AM-AV-01, BM-AM-SB-KV, BM-AM-TA-KV, BM-AM-IV-02 M.Mus.: Profile Alte Musik, Generalbass/Kammermusik, Kammermusik/Consort	2/3 CP
Die Beschäftigung mit Historischem Tanz gibt Aufschluss über Charakter und Tempofragen von Tanzsätzen der Renaissance und des Barock und lässt die Zusammenhänge zwischen Musik und Bewegung verständlich und körperlich erfahrbar werden. Die Studierenden verinnerlichen Tanzbewegungen und organische Abläufe innerhalb einer größeren musikalischen Einheit und erfahren theoretische Kenntnisse über den <i>stylus choraicus</i> .		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Bernd Niedecken	

SEMINAR/ÜBUNG		PD Dr. Erich Tremmel
Quellenkunde, Aufführungspraxis, Historische Instrumentenkunde		
	Unterrichtsblöcke siehe Aushang	Raum siehe Aushang
Beginn	siehe Aushang	
Studiengänge/ Modulzuordnung	Studierende des Instituts für Alte Musik Studierende des Instituts für Musikwissenschaft	
Die Quellenkunde vermittelt einen Überblick über historische Quellen, in deren Kontext Traktate exemplarisch behandelt sowie aufführungspraktisch und musikästhetisch erörtert werden. In diesem Zusammenhang erwerben die Studierenden ein Wissen in verschiedenen Themenbereichen der Aufführungspraxis und Historischen Instrumentenkunde des 16. bis 18. Jahrhunderts.		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	PD Dr. Erich Tremmel	

Neue Musik

SEMINAR/ GGF. DIGITALES ANGEBOT		Dr. Ulrich Kreppein
Kompositionskolloquium		
Mi	17.00 - 19:00 Uhr	Fürstenhaus, R 324
Beginn	07.10.2020	
Studiengänge/ Modulzuordnung		
In diesem Kurs werden verschiedene Werke des 20. und 21. Jahrhunderts in der Gruppe analysiert und diskutiert. Dabei werden ästhetische, handwerkliche und historische Aspekte diskutiert und analysiert. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf Werken der aktuellen Musik.		
Literatur	wird noch bekannt gegeben	
Anforderungen	keine	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/ oder direkt beim Lehrenden per Email	

SEMINAR/ GGF. DIGITALES ANGEBOT		Dr. Ulrich Kreppein
Instrumentation für Komponisten I		
Di	10.00 - 11:00	Fürstenhaus, R 324
Beginn	06.10.2020	
Studiengänge/ Modulzuordnung		
Mit dem Beginn des 20. Jahrhunderts rückt der Begriff des Klangs immer stärker ins Zentrum kompositorischer Arbeit und wird neben Struktur, Motiv oder Form zu einem gleichberechtigten Parameter kompositorischen Denkens. Damit wird die Organisation kammermusikalischer und orchestraler Klangfarben immer wichtiger. Dieser Kurs beschäftigt sich Anhand von Beispielen mit dieser Entwicklung vornehmlich in der Orchestermusik vom späten 19. Jahrhundert bis ins 21. Jahrhundert. Dabei geht es im Kurs I um die Erweiterung traditioneller Instrumentationstechniken von der Jahrhundertwende bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. Dabei stehen die praktische Analyse orchestraler Farben, Spieltechniken, Instrumentenkombinationen, und die Entwicklung von Instrumenten und deren technischer Aufbau, sowie akustische und ästhetische Fragen im Zentrum.		
Literatur	wird noch bekannt gegeben	
Anforderungen	keine	
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/ oder direkt beim Lehrenden per Email	

SeaM / Elektroakustische Komposition und Klanggestaltung

VORLESUNG		Robert Rehnig
Grundkurs Elektroakustische Musik 1		
Mi.	09:15 - 10:45 Uhr	SeaM Werkstattstudio, Coudraystr. 13a, Raum 011
Beginn	04.11.2020	
Studiengänge/ Modulzuordnung	Übergreifendes Angebot, alle Fakultäten B.Mus.: BM-EA-03; BM-KO-03 M.Mus.: Elektroakustische Musik	3 CP 2 CP (+1 CP)
<p>In Elektroakustische Musik 2 beschäftigen wir uns mit ausgewählten künstlerischen Positionen in der Elektroakustik, der Einführung in die Analyse, Psychoakustik und Akustik sowie mit der Einführung in die Praxis der Komposition. Bis zum Ende des Semesters fertigen alle Studierenden ein eigenes Werk an, das im Rahmen des Kurses auf dem Lautsprecherorchester interpretiert wird.</p>		
Anforderungen	Der Kurs muss auch im Zusammenhang mit dem <i>Übungskurs zum Grundkurs Elektroakustische Musik 1</i> belegt werden.	
Anmeldung	per Email an robert.rehnig@uni-weimar.de	

ÜBUNG		Robert Rehnig
Übungskurs zum Grundkurs Elektroakustische Musik 1		
Mi.	11:00 - 12:00 Uhr	SeaM Werkstattstudio, Coudraystr. 13a, Raum 011
Beginn	04.11.2020	
Studiengänge/ Modulzuordnung	Übergreifendes Angebot, alle Fakultäten B.Mus.: BM-EA-03, BM-KO-03 M.Mus.: Elektroakustische Musik	s. Grundkurs 1 CP (+2 CP)
Nur im Zusammenhang mit dem <i>Grundkurs Elektroakustische Musik 1</i> auswählbar.		
Anforderungen	s. Grundkurs	
Anmeldung	s. Grundkurs	

VORLESUNG		Daniel Schulz M.F.A.
<i>Tonstudio und Akustik 1</i>		
Do	17:00 - 18:30 Uhr	Hochschulzentrum am Horn, Hörsaal
Beginn	16.10.2020	
Studiengänge/ Modulzuordnung	Bachelor of Arts: BA MuWi 11 Master of Arts: MA MuWi 04 (TMS, GJPM) Bachelor of Music: Jazz: BM-J-07 Improvisierter Gesang: BM-J-07 Elektroakustische Komposition: BM-EA-03	2 CP
<p>Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über grundlegende theoretische und praktische Aspekte der Ton- und Wortproduktion, beispielsweise Hörphänomene, Raum- und Psychoakustik, Mikrofone, Tonmischung, Analog- und Digitalwelt, Abhörsysteme, Digitale Audiotbearbeitung und- Effekte. Teilnahmenachweis durch regelmäßigen Besuch der Veranstaltung, Leistungsnachweis durch schriftliche Prüfung zum Semesterende. Achtung: Die Veranstaltung muss ggf. digital stattfinden.</p>		
Literatur	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben	
Anforderungen	keine	
Anmeldung	per Mail bis zum 9.10.2020 an daniel.schulz@hfm-weimar.de	

VORLESUNG / ONLINEKURS		Tim Helbig
Spezialkurs Computermusik – Live-Elektronik mit Max-MSP		
Mo	11:00 - 12:30 Uhr	SeaM Werkstattstudio, Coudraystr. 13a, Raum 011, sowie online
Beginn	02.11.2020	
Studiengänge/ Modulzuordnung	Übergreifendes Angebot, alle Fakultäten B.Mus.: BM-EA-05, BM-KO-06 M.Mus.: Elektroakustische Musik	4 CP
<p>Die ersten Sitzungen werden als Online-Kurs über „BigBlueButton“ (BU) angeboten. Der Link hierzu wird bei Anmeldung im Moodle bekannt gegeben. Dabei liegt der Fokus auf Anwendungsmöglichkeiten von Max/MSP innerhalb der Live-Elektronik. Im späteren Verlauf sollen Kompositionen für Instrumente und Live-Elektronik (mit besonderem Augenmerk auf die Live-Elektronik) entwickelt werden. Darüber hinaus werden verschiedene Strategien zur Improvisation mit Instrument und Live-Elektronik besprochen.</p> <p>Durch diesen Kurs besteht zudem die Möglichkeit, am [DBO] (digital Bauhaus Orchestra) teilzunehmen.</p>		
Anforderungen	Kenntnisse in Max/MSP und Vorkenntnisse aus den Bereichen der Tontechnik und experimentellen Klanggestaltung, erfolgreiche Teilnahme von Einführung in Elektroakustischer Musik 1 (+2), sowie die Teilnahme am Kurs „Tonstudioteknik“ erwünscht.	
Anmeldung	per moodle	

VORLESUNG		Prof. für elektroakustische Komposition und Klangkunst
Spezialkurs Computermusik – Thema wird bekannt gegeben		
Tag		SeaM Werkstattstudio, Coudraystr. 13a, Raum 011
Beginn	Voraussichtlich in der Woche von 02.11.2020 (siehe Aushang)	
Studiengänge/ Modulzuordnung	Übergreifendes Angebot, alle Fakultäten B.Mus.: BM-EA-05	4 CP
<p>Der Bereich der elektroakustischen Musik beinhaltet ein breites Spektrum von Aktivitäten, darunter akusmatische Konzerte, Installationen, Live-Elektronik und Performances, sowie Netzmusik-Konzepte, Klangkunst und zahlreiche Formen von Multimedia. Jedes Semester werden spezielle, ausgewählte Themen im Rahmen des Spezialkurses Computermusik behandelt.</p> <p>Thema wird noch bekannt gegeben (siehe Aushang)</p>		
Anforderungen	Siehe Aushang	
Anmeldung	per moodle	

VORLESUNG /BLOCKVERANSTALTUNG		Robert Rehnig Tim Helbig
Spezialkurs Computermusik – Interpretation akusmatischer Musik		
Tag		SeaM Werkstattstudio, Coudraystr. 13a, Raum 011
Beginn	Die Block-Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.	
Studiengänge/ Modulzuordnung	Übergreifendes Angebot, alle Fakultäten B.Mus.: BM-EA-05, BM-KO-06 M.Mus.: Elektroakustische Musik	4 CP
<p>Dieses Blockseminar ist in drei Teile gegliedert. Im ersten Teil werden Repertoirewerke gehört und analysiert. Im zweiten Kurs wird es eine intensive Auseinandersetzung mit dem Lautsprecherorchester des SeaM und der damit verbundenen Technik geben. Anschließend sollen im dritten Teil ausgewählte Stücke geprobt werden um diese zum Ende des Semesters innerhalb eines Repertoire-Konzerts für akusmatische Musik zu präsentieren.</p> <p>Die Block-Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.</p>		
Anforderungen	Siehe Aushang	
Anmeldung	per moodle	

ÜBUNG		N.N.
Filmton		
Termin	Siehe Aushang	
Beginn	Voraussichtlich in der Woche vom 05.10.2020 (s. Aushang)	
Studiengänge	Studierende der Hochschule für Musik und der Bauhaus-Universität, alle Fakultäten	1 CP
Der Kurs ist in Praxis und Theorie unterteilt. Themen sind Mikrofontechnik (Anwendung beim Film), Video Postproduktion (Mixing, Editing, Restauration), Sounddesign/Foleys (das Geräusch zum Bild), Voice Over/ADR und Final Mix für Kino. Für Kompositionsstudierende gilt dieser Kurs als Multimedia-Schein.		
Anforderungen	Keine	
Anmeldung	per moodle	

KOLLOQUIUM		Prof. Robin Minard
Kolloquium Elektroakustische Musik		
Do.	11:00 - 12:30 Uhr	Fürstenhaus, R 327
Beginn	Voraussichtlich in der Woche vom 05.10.2020 (s. Aushang)	
Studiengänge	B.Mus.: BM-EA-01; BM-EA-02 M.Mus.: Elektroakustische Musik	1 CP 2 CP
Verschiedene Themen der elektroakustischen Komposition		
Anforderungen	Keine	
Anmeldung	nicht notwendig	

Akkordeon

SEMINAR/ÜBUNG		Stephan Bahr
Einführung Fachdidaktik Fachdidaktik Akkordeon		
Mi.	10:30-12:00	Haydnhaus Belvedere, Raum 001
Beginn	07.10.2020	
Studiengänge	B.Mus. Akkordeon: BM-AK-MP-01	3 CP
	B.Mus. Akkordeon: BM-AK-IV-01	6 CP
<p>Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen die Aspekte Mensch, Musik, Instrument und Unterricht. Folgende Themenkomplexe werden erarbeitet: Entwicklungspsychologie, Körperbewusstsein und -haltung, Literaturkunde, VdM-Lehrplan, Schulwerke, Instrumentenkunde, Aufbau und Struktur des Instrumentalunterrichts, Analyse und Vergleich verschiedener Lehrmethoden, Kammermusik, Gruppenunterricht, Erwachsenenunterricht. Dabei soll das Studium der Unterrichtsliteratur einen Einblick in die Stilistik, die Technik des Instrumentalspiels sowie deren Schwierigkeitsgrade vermitteln.</p> <p>Neben der theoretischen Erarbeitung und Vertiefung nimmt das aktive Instrumentalspiel in Form von Improvisation, Komposition, Liedspiel und Blattspiel einen wichtigen Platz ein. Darüber hinaus erhalten die Studierenden die Möglichkeit, über ihre eigene Unterrichtspraxis zu reflektieren.</p>		
Literatur	Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Lehrveranstaltung.	
Anforderungen		
Anmeldung	Stephan Bahr	

Jazz

GRUPPENUNTERRICHT/ GGF. DIGITALES ANGEBOT		Prof. Jo Thönes
<i>Rhythmus Training – Kurs I</i>		
Mi	Gruppe I.1: 12:00 - 12:45 Uhr Gruppe I.2: 12:45 - 13:30 Uhr Gruppe I.3: 13:30 - 14:15 Uhr	hochschulzentrum am horn, R 222
Beginn	07.10.2020	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, Elektrische Gitarre, Improvisierter Gesang: BM-J-MT-02	2 CP
entfällt bei B.Mus. HI Jazz-Drumset		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	Eintrag in Aushang zwecks Gruppeneinteilung	

GRUPPENUNTERRICHT/ GGF. DIGITALES ANGEBOT		Prof. Jo Thönes
<i>Rhythmus Training – Kurs III</i>		
Mi	Gruppe III.1: 10:00 - 10:45 Uhr Gruppe III.2: 10:45 - 11:30 Uhr	hochschulzentrum am horn, R 222
Beginn	07.10.2020	
Studiengänge	B.Mus. Jazz, Elektrische Gitarre, Improvisierter Gesang: BM-J-MT-03	2 CP
entfällt bei B.Mus. HI Jazz-Drumset		
Literatur		
Anforderungen		
Anmeldung	https://moodle.hfm-weimar.de/	

Berufsfeldbezogene Grundlagen

VORLESUNG		Prof. Dr. Egbert J. Seidel, MSc
Musikermedizin und Musikphysiologie – Musikergesundheit im Alltag		
Mi	09:15 - 10:45	hochschulzentrum am horn, Hörsaal
Beginn	21.10.2020	
Studiengänge	Übergreifendes Angebot	3 CP
<p>Die Vorlesungsreihe Musikphysiologie und Musikermedizin wird sich vorrangig mit medizinischen Problemen der Beanspruchung und Belastbarkeit von Musikern durch die Berufsausübung beschäftigen. Es werden insbesondere Zusammenhänge zwischen instrumenteller Belastung und der daraus resultierenden Beanspruchungen auf die verschiedenen Organsysteme, vorrangig muskuloskeletales System, abgeleitet. Am Anfang wird eine kurze Einführung in die Epidemiologie berufsspezifischer Erkrankungsbilder bei Berufsmusikern gegeben. Hier aus werden Schlussfolgerungen für die Gestaltung des Musikerarbeitsplatzes gegeben, um anschließend wichtige physiologische Zusammenhänge zwischen Belastbarkeit und Belastung pro Instrumentenklasse vorzustellen. Im Weiteren werden belastungsspezifische Veränderung anhand von Fallbeispielen vorgestellt und wichtige Hinweise zur Verhinderung, zur Früherkennung bzw. zur Beseitigung solcher Fehlbeanspruchungen gegeben (Übepläne). In der letzten Veranstaltung der Vorlesungsreihe wird dann auf neurophysiologische, sensomotorische Aspekte des Musikerlebens und die Wiedergabe mit ihrer Bedeutung für die Medizin und der Beanspruchungsstruktur o. g. Systems eingegangen (Lampenfieber/Auftrittsangst).</p> <p>Ziel der Vorlesungsreihe soll es sein, Studierende und Angehörige der Musikhochschule „Franz Liszt“ Weimar für die Probleme von Belastungsreaktionen zu sensibilisieren, um rechtzeitig therapeutisch bzw. präventiv eingreifen zu können und um Ausstiege aus dem Studium bzw. Beruf zu vermeiden. Hierbei stehen Präventionsstrategien im Mittelpunkt der Diskussion. Abschließend findet pro Semester ein Praktikum zu Körperwahrnehmungs-, Entspannungs- und Dehntechniken am Klinikum Weimar / ZPRM statt.</p> <p>Am Ende der Lehrveranstaltung erfolgt eine Lernerfolgskontrolle mittels schriftlicher Fragestellungen. Eine begleitende Vorlesungs-Scripte ist im Internet abrufbar. Diese beinhaltet auch weiterführende Literatur für interessierte Musiker.</p>		
Literatur	<p>Seidel, E. J.; Lange, E. Die Wirbelsäule des Musikers 3. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin 2001; GfBB-Verlag Bad Kösen 2001; ISBN 3-932789-08-3</p> <p>Beyer, L.; Lieftring, V., Niemier, K., Seidel E. J. Funktionsstörungen im Bewegungssystem – ihre Bedeutung in Prävention, Kuration und Rehabilitation; Phys Med Rehab Kuror 2019; 29: S. 306-308 DOI https://doi.org/10.1055/a-1019-1609 © Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York ISSN 0940-6689</p> <p>Seidel E. J. Kap. 5.8 "Rückenschulungsbildung für Musiker/ Instrumentalisten" S.205-209 in: Flothow, A.; Kuhnt, U. (Hrsg) Mitarbeit: Seidel, E. J. Rückengesundheit in der Arbeitswelt BdR Manual zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement in Theorie und Praxis - 211 S. Elsevier und Urban & Fischer München, 1. Auflage 2018, ISBN 978-437-48604-3 sowie Vorlesungsscripte</p>	
Anforderungen	Anwesenheit	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/ .	

BLOCKSEMINAR/ÜBUNG (DIGITAL)	Patrick Gertis	
Selbstmanagement Teil 1 (zur Anrechnung als Selbstmanagement in Zusammenhang mit Selbstmanagement Teil 2 belegen)		
Friedolin-Nr.:	180610	
Termine	Fr 09.10.2020 13:00 -20:00 Uhr Sa 10.10.2020 09:00 -16:00 Uhr	online
Studiengänge	B.Mus.: BM-XX-BF-P1, BM-AM-BFP1	1 CP
<p>Das Seminar vermittelt alle wesentlichen Aspekte zur Existenzgründung (Etablierung der Selbständigkeit als Freiberufler_in). Den veränderten Bedingungen am Kulturmarkt Rechnung tragend, fokussieren sich die Inhalte auf die unternehmerische Positionierung in der Kulturlandschaft, flankiert von den rechtlichen Rahmenbedingungen, der steuerlichen Behandlung von Einzelunternehmen und GbRs, den Besonderheiten der Umsatzsteuerbefreiung sowie der Finanzplanung mit praktischen Beispielen. Die besondere Stellung der Freiberuflichen betreffend werden neben der Künstlersozialkasse weitere berufsspezifische Versicherungen behandelt. Ein wesentliches Augenmerk wird auf die Organisation, das Selbstmanagement und Marketing als freiberufliche/r EinzelunternehmerIn bzw. als GbR gelegt. Praktisches Wissen und Umsetzungsstrategien werden neben praktischen Übungen zu diesem Themenfeld vermittelt.</p> <p>Die Studierenden erwerben professionelle Schlüsselkompetenzen und grundlegende Kenntnisse zur Ausübung des Berufes als Freiberufler_in in der Selbständigkeit, sowie zur Organisation eigener Teams und Arbeitsgemeinschaften, Ensembles, Chöre, Bands etc. Die praktischen Übungen vermitteln die Fähigkeiten, den Berufsalltag zu strukturieren und sich selbst sowie eigene Ensembles zu managen und eigenständig Projekte durchzuführen.</p> <p>Das Seminar beinhaltet neben der medial gestützten Präsentation praxisrelevante Fallbeispiele, Übungen in der Gruppe sowie im Nachgang eine Aufarbeitung mittels bereitgestellten, weiterführenden Lehrmaterialien.</p>		
Literatur	Unterlagen: Handout und weiterführende begleitende Unterlagen	
Anforderungen	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/	

BLOCKSEMINAR/ÜBUNG (DIGITAL)		Prof. Pascal Charles Amann
Selbstmanagement Teil 2 (zur Anrechnung als Selbstmanagement in Zusammenhang mit Selbstmanagement Teil 1 belegen)		
Friedolin-Nr.:	180611	
Termine	Fr 05.02.2021 13:00 -20:00 Uhr Sa 06.02.2021 09:00 -16:00 Uhr	online
Studiengänge	B.Mus.: BM-XX-BF-P1, BM-AM-BFP1	1 CP
<p>Das Seminar gibt neben einer allgemeinen Einführung in das Urheberrecht und anderer relevanter Rechtsgebiete einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Gesetzgebung und Rechtsprechung - so auch im Hinblick die jüngsten Reformen des Urheberrechtsgesetzes in Deutschland. Schwerpunktmäßig wird die praktische Arbeit eines Juristen in der Medien-(Musik-) Wirtschaft beleuchtet, mit einer Vielzahl von Beispielen aus dem Alltag zwischen Superstars und solchen, die es werden wollen. Mit konkreten Fall- und Vertragsbeispielen und der Besprechung von Vertragsmustern soll das Problembewusstsein geschärft werden, insbesondere im Hinblick auf Künstler- und Gastspiel- und sog. "Plattenverträgen". Auf Fragen und Probleme der Studierenden kann hier näher eingegangen werden.</p>		
Literatur		
Anforderungen	regelmäßige Anwesenheit und Teilnahme an der LV	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/	

GRUPPENUNTERRICHT (Blockveranstaltung)		Hauke Siewertsen
Mentales Training		
Termine	Kurs 1: Fr 23.10.2020 von 16:00 – 20:00 Uhr Sa 24.10.2020 von 10:00 – 14:00 Uhr Fr 27.11.2020 von 16:00 – 20:00 Uhr Sa 28.11.2020 von 10:00 – 14:00 Uhr Kurs 2: Fr 06.11.2020 von 16:00 – 20:00 Uhr Sa 07.11.2020 von 10:00 – 14:00 Uhr Fr 11.12.2020 von 16:00 – 20:00 Uhr Sa 12.12.2020 von 10:00 – 14:00 Uhr	hzh, R301
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus.: BM-XX-PF-P1, BM-AM-BF-P1; Wahlkatalog	1 CP
<p>Die Studierenden kennen und erproben Strategien und Bewältigungsansätze zum mentalen und daraus folgend physiologischen Umgang mit besonderen Stresssituationen (z.B. Probespiel im Orchester, Vorstellung in einer Musikschule). Sie haben Kenntnis über Phänomene wie Lampenfieber oder Nervosität und sind durch praktische Hilfestellungen in der Lage positiv mit diesen umzugehen. Sie verfügen über grundlegende Strategien und Methoden, um neue Denk- und Verhaltensweisen einzuüben und zu trainieren.</p>		
Literatur		
Anforderungen	Für die Vergabe der Credits ist die Teilnahme an allen vier Terminen eines Kurses Voraussetzung.	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/ . Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Name, Instrument und Semester an!	

GRUPPENUNTERRICHT / DIGITALES ANGEBOT		Stefan Landes
Auftrittstraining		
Termine	Individuelle Termine für Online-Video-Unterricht	
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus.: BM-XX-PF-P1, BM-AM-BF-P1; Wahlkatalog	1 CP
<p>Die Studierenden kennen die Herausforderungen des Musikerberufs an Physis und Psyche, mit denen sie in Auftrittssituationen konfrontiert sind. Sie kennen Übungen zum bewussten Atmen und können diese anwenden. Sie verfügen über eine geschärfte Wahrnehmung für sich, Mitmusizieren-de, das Publikum und den Raum und können damit die eigenen künstlerischen Vorstellungen selbstbewusster realisieren. Sie kennen Strategien zur Entwicklung einer Übereinstimmung von Klang und äußerlich sichtbarer Wirkung sowie Persönlichkeit und intendierter Ausstrahlung. Sie verfügen über erste Erfahrungen in der praktischen Erprobung der genannten Strategien.</p>		
Literatur		
Anforderungen	Audio-Podcasts, schriftliche Aufgaben, 1:1 Online-Video-Unterricht	
Anmeldung	Anmeldung nur online über https://moodle.hfm-weimar.de/ . Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt Name, Instrument und Semester an!	

Musikpädagogik

VORLESUNG/ DIGITALES ANGEBOT		Khang Pham
Musikpädagogik 1 – Einführung in die Musikpädagogik		
Di	10:00 - 11:30 Uhr	Online-Veranstaltung per WebEx
Beginn	03.11.2020	
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus.: BM-AK-MP-01; BM-AM-BF-P1; BM-GI-MP-01; BM-KL-MP-01; BM-OI-MP-01; BM-XX-BF-01; BM-DIR-WK	2 CP
Lehrveranstaltung für Studierende im B.Mus. (Akkordeon, Alte Musik, Gitarre, Klavier, Dirigieren, Orchesterinstrumente, Jazz)		
Literatur	Literaturangaben erfolgen in den Präsentationen	
Anforderungen	mündliche Prüfung	
Anmeldung	per mail an khang_pham90@yahoo.de	

KOLLOQUIUM/ DIGITALES ANGEBOT		Khang Pham
Musikpädagogik 3 (Instrumentalpädagogik)		
Fr	10:00 - 11:30 Uhr	Online-Veranstaltung per WebEx
Beginn	06.11.2020	
Studiengänge / Modulzuordnung	B.Mus. (Instrumentalpädagogische Vertiefung): BM-XX-IV-01; BM-AM-IV-03; BM-J-IV-01; M.Mus. mit Profil Instrumentalpädagogik: Akkordeon, Blockflöte, Cembalo, Dirigieren, Gitarre, Klavier, Musikpädagogik, Orchesterinstrumente M.Mus. ZweiFach: 2. Fach Instrumentalpädagogik: Wahlmodul	2 CP
Übergreifende Lehrveranstaltung		
Literatur	Literaturangaben erfolgen in den Präsentationen	
Anforderungen	Testat	
Anmeldung	per mail an khang_pham90@yahoo.de	